Myriam Jahn

Ein Weg zu Industrie 4.0

Geschäftsmodell für Produktion und After Sales



DE GRUYTEROLDENBOURG

Inhaltsverzeichnis

Abbildungverzeichnis — X Tabellenverzeichnis — XII Abkürzungs- und Akronymverzeichnis — XIV Symbolverzeichnis — XVII		
1	Produktionsnetzwerke und Industrie 4.0 —— 1	
1.1	Betriebswirtschaftliche Notwendigkeit: Relevanz für die Praxis —— 1	
1.2	Betriebswirtschaftliche, elektro- und informationstechnische Lösung — 3	
1.3	Pragmatisches Wissenschaftsziel auf dem Weg zu Industrie 4.0 — 5	
2	Koordinationsaufgabe und -objekt — 7	
2.1	Die Koordinationsaufgabe Produktionsplanung und -steuerung — 8	
2.1.1	Betriebswirtschaftliche Effizienz mit Traceability als Ziel —— 9	
2.1.2	Sukzessive Produktionsplanung und -steuerung — 17	
2.1.3	Dezentrale Produktionsplanung und -steuerung — 25	
2.1.4	Zielerreichung bei der Koordinationsaufgabe PPS — 40	
2.2	Das Koordinationsobjekt strategisches Produktionsnetzwerk — 41	
2.2.1	Der Netzwerkbegriff 42	
2.2.2	Das strategische Netzwerk als relevanter Netzwerktyp 55	
2.2.3	Der kooperierende Funktionsbereich Produktion — 64	
2.2.4	Eigenschaften des strategischen Produktionsnetzwerks — 66	
2.3	Zusammenführung zur logistikeffizienten Koordination — 68	
3	Anforderungen an logistikeffiziente Koordination 71	
3.1	Charakteristische Koordinationsperspektiven — 73	
3.2	Anforderungen an die hybride Koordinationsform — 75	
3.2.1	Hierarchische Lenkungskomponente — 80	
3.2.2	Marktliche Leistungskomponente 84	
3.2.3	Zielvorgabe und Kontrolle, Ausschreibung und Erfolgsverteilung — 89	
3.3	Anforderungen an das IOS als Koordinationsmedium — 89	
3.3.1	Das Applikations-Sharing — 91	
3.3.2	Das Daten-Sharing als gemeinsame Datenbasis — 92	
3.3.3	Die Applikations-Kommunikation — 92	
3.3.4	Gemeinsame Datenbasis und Applikations-Kommunikation als IOS — 94	
3.4	Anforderungen an die Koordinationsmechanismen im IOS — 95	
3.4.1	Standardisierte Ziel- und Kontrollgrößen in der gemeinsamen Daten-	
	basis — 96	
3.4.2	Die hybride Applikations-Kommunikation —— 104	
3.5	Zusammenfassung für das Koordinationsinstrument — 117	

4	Netzwerkübergreifendes PPS-Koordinationsinstrument — 119
4.1	Die gemeinsame Datenbasis — 119
4.1.1	Lieferflexibilität und Lieferkosten als Zielgrößen — 120
4.1.2	Zeitkennzahlen als Kontrollgrößen — 128
4.1.3	Zusammenführung von Ziel- und Kontrollgrößen — 143
4.1.4	Zusammenfassung zur gemeinsamen Datenbasis — 156
4.2	Die Applikations-Kommunikation — 160
4.2.1	Produktionsprogrammplanung mit Plänen — 160
4.2.2	Produktionsbedarfsplanung und -steuerung mit Preisen — 186
4.2.3	Zusammenfassung zur Applikations-Kommunikation — 196
4.3	Das Koordinationsinstrument als Industrie-4.0-Lösung — 198
5	Industrie 4.0-Anwendung in der Elektronikindustrie — 201
5.1	Rahmenbedingungen in der ifm Unternehmensgruppe — 202
5.2	Spezifikation und Analyse für das CPPS — 212
5.2.1	Hardwarelösungen zur Produktverfolgung mit RFID — 213
5.2.2	Software-Funktionen für das Industrie 4.0-Koordinationsinstrument — 232
5.2.3	Kosten-Nutzen-Analyse für die Industrie 4.0-Anwendung — 247
5.3	Prototypische Konfiguration und Implementierung — 262
5.3.1	Hardwarelösung mit Beispielgerät, RFID-Schnittstelle und
	-Lesegerät — 263
5.3.2	Software-Lösung LINERECORDER — 272
5.4	Test und Integration — 284
5.4.1	Test von Hard- und Software — 284
5.4.2	Integration von Hard- und Software — 289
5.4.3	Datenrahmen und Sicherheit — 293
6	Industrie 4.0-Koordination – heute und morgen — 299
6.1	Einsatz des Industrie 4.0-Koordinationsinstruments — 299
6.1.1	Einsatz außerhalb der Produktion —— 299
6.1.2	Einsatz in unterschiedlichen Netzwerkformen — 301
6.2	Neues Geschäftsmodell mit Industrie 4.0-Koordination — 301
6.2.1	Verbesserte Koordination im bestehenden Geschäftsmodell — 302
6.2.2	Strategische Möglichkeiten – neues Industrie 4.0-Geschäftsmodell — 303
Anhäng	e — 306
Anhang	Netzwerkansatz: Begriffsdefinitionen und Strukturmuster — 306
Anhang	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Anhang	• •
Anhang	IV Darstellung der Produktionskennlinien — 309
Anhang	V Darstellung der Lieferkosten — 311
Anhang	-
Anhang	VII Darstellung der Auftragskosten- und der Preisfunktion — 313

Anhang VIII Darstellung der Terminregelkarte — 314

Anhang IX Datenblatt AC5225 — 315

Anhang X Datenblätter ifm-Lesegerät und -Auswerteeinheit — 317

Anhang XI Datenblätter USB IO-Link Interface — 321

Literaturverzeichnis — 324